

# **STADT WITTEN**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 1. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnen und Integration der Stadt Witten

am 27.08.2014

im Sitzungssaal des Rathauses

### **Anwesend:**

#### **SPD**

Aufermann, Michael  
Fischer, Valentina  
Hänsch, Kerstin  
Humbert, Claus  
Marunga, Sabine  
Schubert, Petra  
Schuh, Christian

#### **CDU**

Fiedler, Regina  
Hassenpflug, Werner  
Jakubowski, Kevin  
Pompetzki, Volker  
Warzecha, Jan

#### **Bündnis 90 / Die Grünen**

Dannert, Lieselotte (Ausschussvorsitzende)  
Wichert, Ingmar Frederik

#### **bürgerforum**

Koch, Frank Dr.  
Tillmann, Simone

#### **DIE LINKE**

Samoticha, Carsten

#### **WBG**

Bartmann, Ralf  
Sachs, Julia

### **Witten Direkt**

Günzel, Andreas  
Skotarzik, Hans-Peter

### **Piraten**

Borggraefe, Stefan

### **Ennepe-Ruhr-Kreis (JobCenter EN)**

Dürwald, Heiner (geht nach TOP 3 um 17:30 Uhr)  
Gonas, Michael (geht nach TOP 3 um 17:30 Uhr)

### **Seniorenvertretung Witten**

Winkler, Lothar

### **Caritas-Verband Witten**

Claes, Hartmut

### **Verwaltung**

Schwepe, Frank Erster Beigeordneter  
Cremer, Rolf  
Andresen, Uwe  
Braun, Wilfried  
Göbeler, Heinz-Josef (geht nach TOP 5 um 17:50 Uhr)  
Hiltrop, Ralph (geht nach TOP 6 um 18:05 Uhr)  
Kampmann, Jürgen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

### **Öffentliche Sitzung**

#### 1. Bestellung Schriftführung

---

Der Ausschuss für Soziales, Wohnen, Integration und Demografie bestellt Herrn Kampmann zum Schriftführer und Herrn Andresen zum Stellvertreter.

Die Beteiligten sind mit ihrer Berufung einverstanden.

Gegenstimmen : 0

Enthaltungen : 0

## 2. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Die Ausschussvorsitzende verpflichtet alle anwesenden zum Ausschuss für Soziales, Wohnen, Integration und Demografie gehörenden sachkundigen Bürger. Diese bekunden ihr Einverständnis dadurch, dass sie sich von ihren Plätzen erheben.

## 3. Erfahrungsbericht JobCenter EN

Herr Gonas vermittelt dem Ausschuss einen Überblick über die Struktur der Organisationseinheit „JobCenter En“ und die Einbindung des Jobcenters in die Kreisverwaltung des ERK

Zur Darstellung der aktuellen Situation des Arbeitsmarktes im Bereich SGB II nennt und erläutert Herr Gonas die relevanten Statistikdaten.

Hinsichtlich der künftigen Präsenz des JobCenters EN und der Regionalstelle Witten im Ausschuss für Soziales, Wohnen, Integration und Demografie der Stadt Witten kündigt Herr Gonas grundsätzlich zwei Sitzungsteilnahmen (in der ersten Jahreshälfte und im November) an; zu besonderen Anlässen wird das JobCenter EN auch darüber hinaus Bericht erstatten.

Herr Dürwald macht die Ausschussmitglieder auf folgende drei informative Internet-Seiten des Kreises aufmerksam:

- [www.jobcenter-en.de](http://www.jobcenter-en.de)
- [www.en-kreis.de](http://www.en-kreis.de)
- [www.sgb2info.de](http://www.sgb2info.de)

Ferner berichtet Herr Dürwald, dass sich das JobCenter EN neben den umfangreichen Aufgaben des laufenden Geschäfts aktuell schwerpunktmäßig mit folgenden Projekten beschäftigt:

- Kooperationsvereinbarungen mit allen Jugendämtern des Kreises
- Entwicklung eines Programms zum Bereich `Langzeitarbeitslosigkeit`
- Fokussierung auf andere / weitere Zielgruppen (z. B. Frauen mit betreuungsbedürftigen Kindern)
- Vorbereitung des Haushalts für das Jahr 2015

Alle Berichte und Mitteilungen der beiden Vertreter des JobCenters EN sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Herr Gonas sagt zu, für die nächste Ausschusssitzung mit JobCenter-Beteiligung im Rahmen der vertretbaren Möglichkeiten einen detaillierteren Bericht vorzubereiten.

## 4. Sozial- und Demografiebericht Vorlage: 0066/V 16

Herr Hiltrop erläutert die Vorlage, beantwortet Fragen und nimmt Anregungen der Ausschussmitglieder entgegen.

Der Ausschuss für Soziales, Wohnen, Integration und Demografie beauftragt die Verwaltung einstimmig, auf der Basis der vorgelegten Struktur einen Sozial- und

Demografiebericht zu erstellen

Gegenstimmen : 0

Enthaltungen : 0

5. Aktionsplan für Menschen mit Behinderung  
-Bericht des Behindertenkoordinators-

---

Herr Göbeler stellt sich dem Ausschuss als Behindertenkoordinator der Stadt Witten vor und informiert über die Entwicklung eines Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonventionen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Vortrag ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Die Vorsitzende appelliert an die Ausschussmitglieder, für das Projekt zu werben, um möglichst weitere Teilnehmer zu mobilisieren.

Herr Göbeler bekundet seine Bereitschaft, weitere Vorschläge und Anregungen in den Aktionsplan aufzunehmen.

6. Unterbringung ausländischer Flüchtlinge  
-Situationsbericht-

---

Herr Andresen informiert den Ausschuss umfassend über die Situation im Asylbereich (Stand 31.07.2014).

Dabei stellt er die zahlenmäßige Entwicklung bis zum aktuellen Sachstand dar und beschreibt die bisher ergriffenen Maßnahmen zur Abwicklung der unabwiesbaren Pflichtaufgaben (Aufnahme und Unterbringung der zugewiesenen ausländischen Flüchtlinge sowie Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz).

Besonders erwähnt werden auch in Betracht kommende Planungs- und Handlungsalternativen, um die Probleme der inzwischen weitestgehend ausgelasteten städtischen Unterbringungskapazitäten bei stetig zunehmenden Zuweisungszahlen zu überwinden.

Die Verwaltung wird den Ausschuss in den folgenden Sitzungen regelmäßig über den Fortgang der Angelegenheit informieren.

Der Vortrag ist dieser Niederschrift als Anlage 3 beigelegt

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

7. Seniorenmesse  
-Sachstandsbericht-

---

Herr Braun stellt sich als Leiter des Seniorenbüros der Stadt Witten vor. Er wirbt für die Seniorenmesse, die in diesem Jahr bereits zum achten mal – wiederum am verkaufsoffenen Sonntag am Wochenende der Zwiebelkirmes – in Kooperation mit MOBILE (Caritas Witten) stattfindet und lädt die Ausschussmitglieder zum

Besuch der Veranstaltung am 07.09.2014 ab 13:00 Uhr auf dem Rathausplatz ein.

Erneut beteiligen sich zahlreiche Aussteller mit vielen interessanten Angeboten (Infos, Spiele, Fachvorträge, etc.).

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Herr Braun sagt zu, einen Beitrag zum Thema `Altersarmut´ in das Programm für die Seniorenmesse 2015 aufzunehmen

8. Berichte der Verwaltung

---

Keine Berichte.

**Nichtöffentliche Sitzung**

9. Berichte der Verwaltung

---

Keine Berichte.

---

Vorsitzende

---

Schriftführer